

**Rundenwettkämpfe Großkaliber Pistole-Revolver****Bezirksklasse****Schuchmann und Glende in Topform**

Die Schützen des KKSVD Bad-König bestätigen im vorletzten Wettkampf noch einmal deutlich ihr Leistungsvermögen. Im Heimkampf gegen die PSV Erb.-Michelstadt überraschte Georg Schuchmann im ersten Einsatz in der Saison mit sensationellen 384 Ringen. Auch Helmut Glende konnte sein hohes Niveau von 374 Ringe bestätigen. Für Michelstadt hatte Nikolaj Harder mit 356 Ringen das beste Ergebnis erzielt. Somit gingen die Punkte mit 1124:1022 klar nach Bad König. Dem SV Würzburg blieben wiederum die Chancen auf einen Punkt verwehrt. Mit 997:1076 ging der SV Falken-Gesäß als Sieger hervor obwohl Frank Brunnet (Würzburg) mit 363 Ringen das höchste Ergebnis der Partie erzielt hatte. Für Falken-Gesäß hatten Horst Krämer und Peter Rehse jeweils 360 Ringe. In der Bezirksklasse I bestätigte der Falken-Gesäß Günter Breidinger mit 372 Ringen gegen den SV Rai-Breitenbach seine Favoritenrolle in der Klasse und trug maßgeblich zu dem hohen Sieg (1008:843) bei. Rai-Breitenbach pokerte falsch in der Mannschaftsaufstellung, denn das beste Ergebnis hatte der als Ersatz gesetzte Dennis Walther mit 328 Ringe. Der SSV Lützelbach vergab auf heimischen Stand die Punkte gegen Bad König II mit 833:986. Als die besten Schützen gingen Budhram Weber (Lützelbach) mit 342 und Manuel Rostasi (Bad König) mit 359 Ringen vom Stand.

**Bezirksklasse:****Begegnungen:**

SV Würzburg - SV Falken-Gesäß	997 : 1076
KKSVD Bad König - PSV Erb-Michelstadt	1124 : 1022

**Tabelle:**

1. KKSVD Bad König	10 : 0
2. SV Falken-Gesäß	6 : 4
3. PSV Erb-Michelstadt	4 : 6
4. SV Würzburg	0 : 10

**Bezirksklasse1:****Begegnungen:**

SSV Lützelbach - KKSVD Bad König II	833 : 986
SV Falken-Gesäß II - SV Rai-Breitenbach	1008 : 843

**Tabelle:**

1. SV Falken-Gesäß II	8 : 2
2. KKSVD Bad König II	8 : 2
3. SV Rai-Breitenbach	4 : 6
4. SSV Lützelbach	0 : 10

## Luftpistole Hessenliga

### SV Klein-Welzheim sichert Falken-Gesäß den Klassenerhalt

Der in der Luftpistolenrunde 2017-2018 sich auf dem siebten Tabellenplatz platzierte SV Falken-Gesäß hat sich im Relegationswettkampf durch einen zweiten Platz den Klassenerhalt gesichert. Am vergangenen Sonntag konnte sich das Team in Bad Homburg gegen die Mitbewerber SV Dietkirchen (1432), SV Mackenzell (1424), SV Blankenheim (1412) mit 1436 Ringen durchsetzen. Die SchüVgg Steinbach-Garbenteich, Sieger der Oberliga-West, steigt mit 1438 Ringen direkt auf. Durch den Aufstieg des Hessenliga – Ersten SV Klein Welzheim in die 2. Bundesliga, wurde ein zweiter Platz in der Hessenliga frei, den Falken-Gesäß als Relegations-Zweiter besetzen konnte.

Karl-Heinz Heil  
Referent Presse Odenwald  
Bezirk 38 Starkenburg